

Jahresbericht 2017

Das Vereinsjahr 2017 war geprägt von mehreren gemütlichen Anlässen, die von vielen Mitgliedern besucht wurden.

Renate Meier und Helen Bolliger luden uns zur Einstimmung auf Ostern zu einem kreativen und unterhaltsamen Abend ein. Mit einem feinen Apéro wurden wir begrüsst, dann wurden Eier verziert und gekocht. Anschliessend fand das traditionelle Eiertütschen statt.

Der Maibummel fand wiederum in Juni statt, organisiert von Riccarda Uster und Franziska Bütikofer. Zu Fuss oder mit dem Taxi von Franziska trafen wir uns bei der Brätelstelle auf der Luegeten, wo schon bald die Würste auf der Feuerstelle bruzelten.

Die Frauenvereinsreise wurde wegen meines Unfalls vom Juli auf den September verschoben. Leider gab es dann nicht genügend Anmeldungen, so dass wir die Reise absagen mussten.

Am 29. September machten sich 12 Frauen von Schalchen und Wildberg auf zu einer kulinarischen Schifffahrt an den Greifensee. Nachdem auf der Hinfahrt mit dem Auto der Abfahrtsort des Schiffes endlich geklärt werden konnte, erreichten alle rechtzeitig das Schiff in Maur. Auf der Fahrt wurde es bereits dunkel, so dass die Aussicht auf die umliegende Landschaft nur noch durch die Lichter am Ufer zu erkennen war. Der Tischgrill mit den reichlichen Zutaten forderte dann aber die ganze Aufmerksamkeit. Es wurde ein gemütlicher Abend mit anregenden Gesprächen.

Daniela Friebecke organisierte den Chlaushöck im Partyraum bei sich zuhause. Passend zum Anlass schneite es dicke Flocken an diesem Abend. Als Auftakt gab es ein tolles Käsebuffet mit Selbstbedienung. Auch das anschliessende Dessertbuffet fand grossen Anklang.

Wieder erfreuten uns in der Adventszeit die festlich geschmückten Fenster und stimmten uns auf die Weihnachtszeit ein.

Abgesagt wurde der Ski- und Wandertag, da sich zu wenig Frauen angemeldet haben.

Die Apéros an den Wahl- und Abstimmungssonntagen wurden erstmals von Regula Keller organisiert und durchgeführt. Herzlichen Dank dir und den treuen Helferinnen für die Einsätze. Der Erlös der freiwilligen Spenden ging in diesem Jahr an die Stiftung Sternschnuppe.

Vielen Dank den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Den Organisatorinnen der Vereinsanlässe gilt mein spezieller Dank. Euch allen, liebe Frauen, herzlichen Dank fürs Mitmachen. Nur mit eurer Unterstützung können wir den Frauenverein weiterführen und das Programm attraktiv gestalten.

Herzlich eure Präsidentin Renata Hunziker